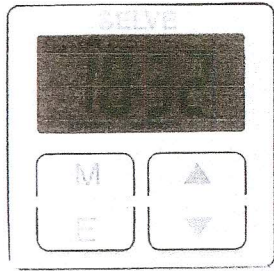
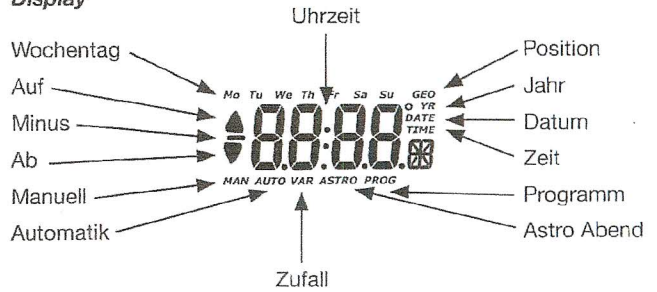


# SELVE

Technik, die bewegt



## Display



## Allgemeines

Der Smarttimer Plus steuert den Antrieb morgens und abends zu den programmierten Schaltzeiten oder abends zur Astrozeit (Sonnenuntergangszeit). Eine manuelle Bedienung ist jederzeit möglich.

## Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Smarttimer Plus darf nur für die Ansteuerung von Rollladenanlagen verwendet werden.

## Montage/Anschluss



Warnung!

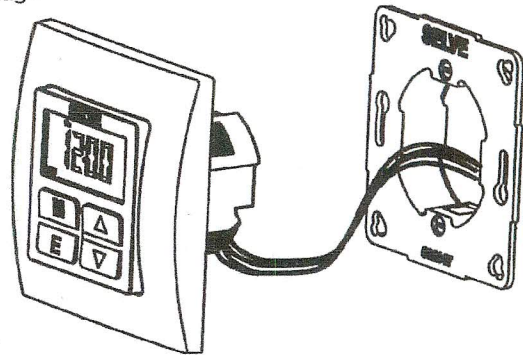
- Verletzungsgefahr durch Stromschlag. Unsachgemäße Installation kann zu schweren Personen- oder Sachschäden führen. Anschluss nur durch eine autorisierte Fachkraft.



Warnung!

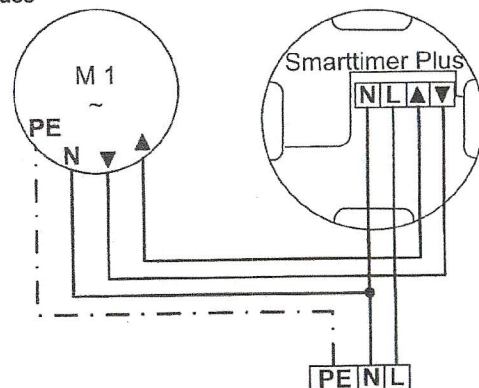
- Wird mehr als ein Antrieb über den Smarttimer Plus angesteuert, müssen die Antriebe durch Relaissteuerungen entkoppelt werden. Beachten Sie den Schaltstrom des Gerätes.

## Montage



Den Halterahmen in der UP-Dose befestigen. Das Gerät anschließen und in den Halterahmen einstecken.

## Anschluss



## Smarttimer Plus

### D Bedienungsanleitung

#### Sicherheitshinweise



Warnung!

- Verletzungsgefahr durch Stromschlag. Unsachgemäße Installation kann zu schweren Personen- oder Sachschäden führen. Anschluss nur durch eine autorisierte Fachkraft.



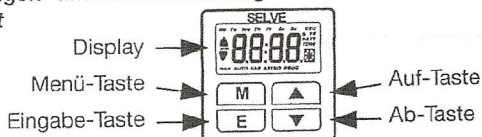
Warnung!

- Schalten Sie vor der Montage die Anschlussleitung spannungsfrei.
- Sicherheitsmaßnahmen gegen unbeabsichtigtes Einschalten treffen.

- Die Vorschriften der örtlichen Energieversorgungsunternehmen sowie die Bestimmungen für nasse und feuchte Räume nach VDE 0100/0700 sind beim Anschluss einzuhalten.
- Nur in trockenen Räumen verwenden.
- Verwenden Sie nur unveränderte SELVE-Originalteile.
- Halten Sie Personen aus dem Fahrbereich der Anlagen fern.
- Halten Sie Kinder von Steuerungen fern.
- Beachten Sie Ihre landesspezifischen Bestimmungen.
- Wird die Anlage durch ein oder mehrere Geräte gesteuert, muss der Fahrbereich der Anlage während des Betriebes einsehbar sein.

#### Anzeigen- und Tastenerklärung

##### Gerät



##### Menü-Taste:

Kurz Drücken ⇒ Ändern der Betriebsart  
3 Sek. Drücken ⇒ Schaltzeiten einstellen  
6 Sek. Drücken ⇒ Aufrufen des Menüs *Einstellung*

##### Eingabe-Taste:

Kurz Drücken ⇒ Bestätigung der eingestellten Werte  
10 Sek. Drücken ⇒ Zurücksetzen aller Einstellungen

##### Auf- und Ab-Taste:

Fahrt des Rollladens in die gewünschte Richtung, Stoppen des Rollladens und Anzeige der gültigen Schaltzeiten.

### Inbetriebnahme

Beim ersten Anschluss an die Stromversorgung wird automatisch das Menü *Einstellung* geöffnet. Hier können Sie die Werte der Werkseinstellung ändern.

### Werkseinstellung

#### • Menü *Einstellung*

Breitengrad: 51,3° N  
Längengrad: 9,5° E  
Zeitzone: + 1h  
Astroverschiebung: 0 min.  
Datum und Uhrzeit: 30.06.2010, 12:00 Uhr  
Tagesprogramm

#### • Betriebsart Manuell

#### • Schaltzeiten Tagesprogramm:

Montag bis Sonntag: Auf 7:00 Uhr, Ab 20:00 Uhr

#### • Schaltzeiten Wochenprogramm:

Montag bis Freitag: Auf 7:00 Uhr, Ab 20:00 Uhr  
Samstag und Sonntag: Auf 8:00 Uhr, Ab 20:00 Uhr

### Funktions-/Begriffserklärungen

#### Betriebsart der Uhr

Die Uhr verfügt über vier verschiedene Betriebsarten:

- Manuell
- Automatik
- Zufall
- Astro Abend

Das Wechseln der jeweiligen Betriebsart erfolgt durch kurzes Drücken der Menü-Taste.

#### Betriebsart Manuell

In dieser Betriebsart werden keine automatischen Auf- oder Abfahrten ausgeführt. Zur Kennzeichnung erscheint im Display das Symbol „MAN“.

#### Betriebsart Automatik

Ist dieser Betriebsart werden die Auf- und Abfahrten nach den eingestellten Fahrzeiten ausgeführt. Zur Kennzeichnung erscheint im Display das Symbol „AUTO“. Soll keine Fahrzeit ausgeführt werden, so lässt sich diese beim Einstellen der Schaltzeit zwischen 23:59 Uhr und 0:00 Uhr ausschalten. In der Anzeige erscheint „OFF“.

#### Betriebsart Zufall

In dieser Betriebsart werden die eingestellten Fahrzeiten in einem Bereich von +/- 15 Minuten durch eine Zufallsfunktion verändert. In der Anzeige erscheinen die Symbole „AUTO“ und „VAR“.

#### Betriebsart Astro Abend

In dieser Betriebsart werden die Auffahrten nach den eingestellten Fahrzeiten ausgeführt. Die Abfahrten werden entsprechend der Sonnenuntergangszeit am eingestellten Standort täglich neu berechnet. In der Anzeige sind gleichzeitig die Symbole „AUTO“ und „ASTRO“ sichtbar. Die Astrozeitkurve kann im Menü *Einstellung* im Menüpunkt *Astroverschiebung* angepasst werden.

#### Memory-Funktion

Haben Sie die Uhr als Tagesschaltuhr konfiguriert und die Betriebsart *Automatik* oder *Zufall* gewählt, ist zusätzlich eine Memory-Funktion eingebaut. Um eine Auffahrtzeit neu einzustellen, drücken Sie so lange die Auf-Taste, bis in der Anzeige der Schriftzug „donE“ erscheint. Mit dieser Aktion haben Sie die neue Auffahrtzeit abgespeichert. Durch langes Drücken der Ab-Taste kann analog die aktuelle Zeit als Abfahrzeit abgespeichert werden.

#### Menü *Einstellung*

Durch 6 Sekunden langes Drücken der M-Taste kommen Sie in das Menü *Einstellung*.

### Breiten und Längengrad

Für die Astrofunktion ist es notwendig, den Standort der Uhr in Breiten- und Längengraden einzugeben. Im ersten Menüpunkt wird der Breitengrad als Dezimalzahl eingegeben. In der Anzeige erscheint das Symbol „GEO“ und „N“. Südliche Breitengrade werden mit negativem Vorzeichen eingegeben. Im nächsten Menüpunkt wird der Längengrad eingegeben. Zur Kennzeichnung der Längengradeinstellung erscheint „E“ in der Anzeige. Westliche Längengrade werden mit negativem Vorzeichen eingegeben. Voreingestellt sind als Breiten- und Längengrade die Daten der Stadt Kassel. Die Werte für Ihren Standort können Sie einem Atlas, einem Navigationsgerät oder dem Internet (z.B. [www.calsky.com](http://www.calsky.com)) entnehmen. Die Werte für einige große europäische Städte sind in der Tabelle Städtekoordinaten abgedruckt.

### Zeitzone

Hier können Sie Ihre Zeitzone einstellen. Voreingestellt ist dieser Menüpunkt auf +1 h (MEZ). In der Anzeige erscheint das Symbol „GEO“ und „h“.

### Astroverschiebung

Für die Betriebsart Astro Abend kann die Astrozeitkurve im Bereich von +/-120 Minuten angepasst werden. Die berechneten Fahrzeiten werden um den eingegebenen Wert verschoben. In der Anzeige erscheint das Symbol „ASTRO“, „PROG“ und „m“.

### Datum und Uhrzeit

Als Erstes stellen Sie das Jahr ein. In der Anzeige erscheint das Symbol „YR“. Nach der Bestätigung geben Sie in einem Schritt den Monat und den Tag ein. In der Anzeige erscheint das Symbol „DATE“. Der Wochentag verändert sich automatisch mit dem Datum. Anschließend geben Sie die Uhrzeit ein. In der Anzeige erscheint das Symbol „TIME“. Durch den im Smarttimer Plus hinterlegten Kalender wird die Sommer-/Winterzeit automatisch umgeschaltet.

### Tages-/Wochenprogramm

In diesem Menüpunkt bestimmen Sie, ob die Uhr mit dem Tagesprogramm (jeden Tag die gleiche Auf- und Abfahrzeit) oder mit dem Wochenprogramm (täglich andere Auf- oder Abfahrzeiten) arbeitet. Im Falle des Tagesprogramms erscheinen in der Anzeige alle Wochentagssymbole und eine „1“. Durch Drücken der Auf-Taste rufen Sie das Wochenprogramm auf, in der Anzeige erscheint das Symbol „Mo“ und „1...7“. Durch Drücken der Ab-Taste kommen Sie wieder in das Tagesprogramm.

### Reset

Durch 10 Sekunden langes Drücken der Eingabe-Taste setzen Sie alle Einstellungen in den Werksauslieferungszustand zurück.

### Technische Daten

Nennspannung: 230 V AC/50 Hz  
Schaltstrom: 3 A/250 V AC bei  $\cos \varphi=1$   
Schutzart: IP 20  
Schutzklasse: II nach entsprechender Montage  
Zulässige Umgebungstemperatur: 0 bis +55 °C  
Gangreserve: 1 Stunde  
Montageart: Unterputz Ø 58 mm Wandeinbau, Aufputz in entsprechendem AP-Gehäuse

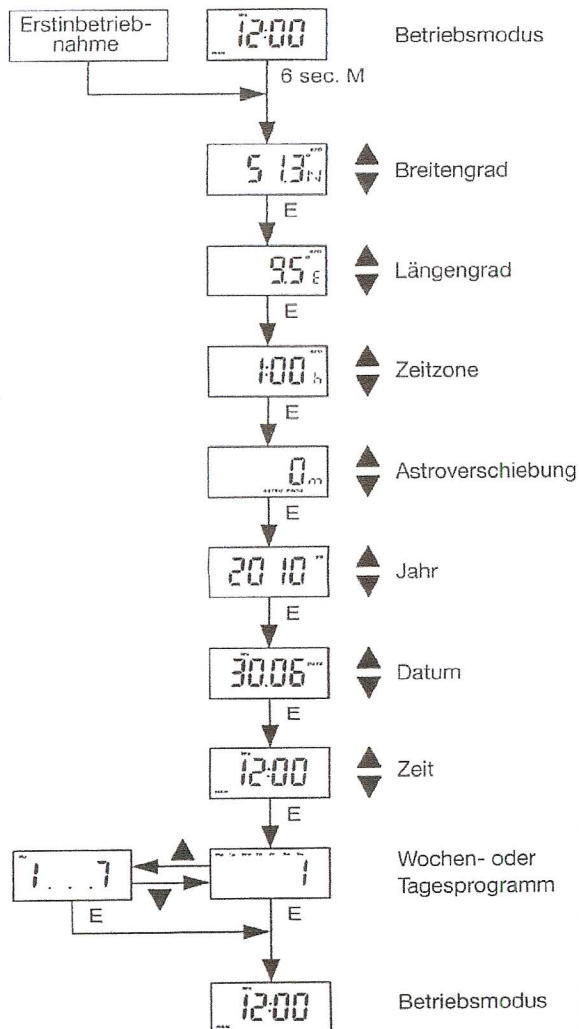
### Allgemeine Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die Firma SELVE GmbH & Co. KG, dass sich der Smarttimer Plus in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 2006/95/EG und 2004/108/EG befindet. Die Konformitätserklärung ist einsehbar unter [www.selve.de](http://www.selve.de).

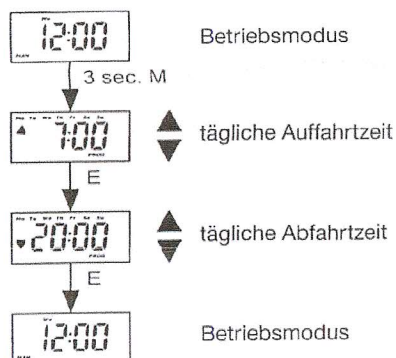


## D Programmierung

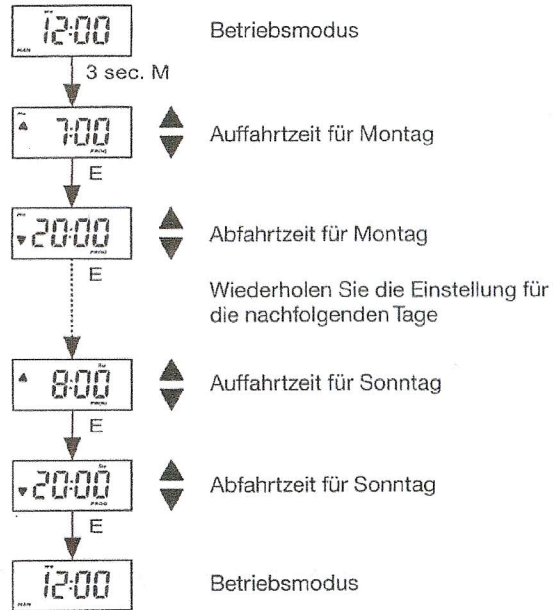
### Programmierung Einstellung und Erstinbetriebnahme



### Programmierung Tagesprogramm



### Programmierung Wochenprogramm



### Städtekoordinaten

Stadt	Breite (N)	Länge (E)
Kassel	51,3	9,5
Berlin	52,5	13,4
Hamburg	53,6	10,0
Köln	50,9	7,0
Stuttgart	48,8	9,2
München	48,1	11,6
Wien	48,2	16,4
Klagenfurt	46,6	14,3
Bern	46,9	7,4
Paris	48,8	2,4
Rennes	48,1	-1,7
Bordeaux	44,8	-0,6
Lyon	45,8	4,8
Brüssel	50,8	4,4
Amsterdam	52,4	4,9
Warschau	52,2	21,0
Poznan	52,4	17,0
Prag	50,1	14,4
Budapest	47,5	19,0
Zagreb	45,8	16,0
Madrid	40,4	-3,7
Barcelona	41,4	2,2
Lissabon	38,7	-9,1

# SELVE

Technik, die bewegt